

STADTARCHIV FREIBURG

K1/105

Nachlass

Anton Fendrich

(8. April 1868 Offenburg – 6. Januar 1949 Freiburg)

Stadtarchiv Freiburg i. Br.

K1/105

Schriftlicher Nachlass

von

Anton Fendrich

(1868-1949)

Vorwort und Arbeitsbericht:

Zur Person von Anton Fendrich

Anton Fendrich, Sohn eines gleichnamigen Eisenbahnbeamten und seiner Frau Margaretha Salomea, wurde am 8. April 1868 in Offenburg geboren. Er besuchte dort auch das Gymnasium, ohne jedoch das Abitur zu bestehen. Daraufhin begann F. Volkswirtschaft in Zürich zu studieren. Auch dies ohne Abschluss. In dieser Zeit wandte sich F. immer mehr der Sozialistischen Partei und ihrer Tagesarbeit zu, was ihm 1890 die Stellung des Stellvertretenden Redakteurs der „Volksstimme“ in Frankfurt und noch im gleichen Jahr die des Redakteurs des „Volksfreund“ in Braunschweig einbrachte. 1891 reiste F. als Delegierter auf den II. Internationalen Sozialistenkongress nach Brüssel. F. blieb bis zu seiner Rückkehr nach Offenburg 1895 in Belgien und Frankreich und betätigte sich literarisch als Autor von Feuilletons. In Offenburg übernahm F. wieder seinen Posten als Redakteur des „Volksfreund“. 1898 wurde er jüngstes Mitglied der Zweiten Kammer in Baden und blieb Abgeordneter bis 1902/03. Danach führte er in Freiburg bis 1912 eine Feuilletonkorrespondenz im „Schauinsland“. In dieser Zeit begann seine geistige Beziehung zu Johannes Müller.

Beim Kriegsausbruch 1914 stand F. zum Burgfriedenprogramm seiner Partei und begann eine vierjährige Propagandatätigkeit im Dienste des Staates als Kriegsberichterstatter an der West- und Ostfront. Im Rahmen seiner Arbeit unterhielt er Beziehungen zu hohen Militärs und Beamten. Während der ganzen Kriegszeit zeigte F. sich loyal zum Staat, was ihm 1915 ein Treffen mit Wilhelm II. und Bethmann-Hollweg ermöglichte.

Nach dem Ersten Weltkrieg wandte sich F. in Freiburg wieder seiner Arbeit als Schriftsteller zu. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten war es jedoch F. als Sozialdemokraten

nicht mehr möglich zu veröffentlichen. Aus diesem Grund verdiente er seinen Unterhalt seit 1933 als Privatlehrer. Sein gesamtes literarisches Lebenswerk wurde 1946 durch den Baden-Württembergischen J. P. Hebel-Preis gewürdigt. Er starb drei Jahre später in Freiburg am 6. Januar 1949. Sein letztes größeres literarisches Werk „Hundert Jahre Tränen“ erschien erst nach seinem Tode im Jahr 1953.

Wissenschaftliche Bedeutung des Bestandes

Fendrichs Bedeutung baut auf seinen literarischen Werken auf. Seine Veröffentlichungen fanden viele Abnehmer in Baden-Württemberg. Da sein Einfluss aber nicht nennenswert über die Grenzen des Bundeslandes hinausging, kann man im Falle von F. von einem regionalen Schriftsteller sprechen. F. literarische Betätigung schloss viele Literaturgattungen mit ein. Außer seinen Romanen schrieb er auch Gedichte, Theaterstücke mit Lokalbezug, Zeitungsartikel, Wanderbücher und viele Kurzgeschichten. Seine vielen hinterlassenen Manuskripte können einen guten Einblick in die Entstehung seiner Werke liefern und lassen die Möglichkeit offen, eventuell auch noch unveröffentlichte Stücke darin zu finden.

Interessant für Historiker kann F. Zeit als Kriegsberichterstatter im Ersten Weltkrieg sein. Durch seine guten Beziehung zu hohen Militärs und Beamten gewährt F. Nachlass einen Einblick in die Kriegspropaganda des deutschen Kaiserreiches. Es zeigt sich am Beispiel F. die starke, freiwillige Eingebundenheit der Mehrheit der sozialistischen Intelligenz in das Kriegsgeschehen und deren unkritische Sicht der Ereignisse.

Bestandsgeschichte und Ordnung

Der schriftliche Nachlass von Anton Fendrich wurde am 18. Dezember 1990 durch Frau Eva Fendrich dem Stadtarchiv Freiburg als Eigentum überlassen. Der Nachlass wurde von Prof. Dr. Haumann entgegengenommen und lagerte seither unverzeichnet im Stadtarchiv Freiburg. Im Rahmen einer Anfrage an das Stadtarchiv Freiburg im Jahr 1999 wurde er von Herrn A. Lauble durchgesehen, verblieb aber unverzeichnet.

Der Nachlass Fendrich befindet sich in 13 Archivschachteln. Eine grobe Vorordnung des Bestandes wurde durch Frau Eva Fendrich vorgenommen, bevor der Nachlass an das Stadtarchiv übergeben wurde. Die Schachteln beinhalten sämtliche Veröffentlichungen, Manuskripte, zahlreiche Briefe, Reden und Publikationen des A. F.

Verzeichnung des Bestandes 2008

Bei der Verzeichnung des Bestandes wurde die Ordnung der Schriftstücke in den einzelnen Archivschränken nicht verändert. Die Nummerierung der Dokumente innerhalb des Bestandes entspricht nicht der Ordnung des Findbuches, sondern der Reihenfolge der Verzeichnung und der Lagerung in den Archivschränken. Die am Beginn jeder Verzeichnungseinheit angegebene Signatur ist auch die Bestellnummer. Die einzelnen Kapitel im Findbuch sind nicht alphabetisch geordnet, sondern nach Verzeichnungsreihenfolge. Viele der Manuskripte und Publikationen erschienen im Nachlass mehrmals, wurden aber unter verschiedenen Nummern verzeichnet und im Findbuch angegeben.

Bearbeiter: Sebastian Kalla

Freiburg, im September 2008

Inhaltsverzeichnis

01. Manuskripte

01.01. Romane

01.02. Kurzgeschichten

01.03. Verschiedenes

02. Zeitungsartikel

02.01. Bis 1919

02.02. Ab 1919

03. Korrespondenz

03.01. Bis 1919

03.02. Ab 1919

04. Fotografien und Urkunden

05. Gedruckte Bücher

01. Manuskripte

01.01. Romane

K 1 / 105 – 4

„Zwischen Sport und Schöpfung. Notizen aus fünfundzwanzig Jahren SKI lauf“

[1901-1928]

K 1 / 105 – 34

„Zwischen Sport und Schöpfung. Notizen aus fünfundzwanzig Jahren SKI lauf“

Darin:

- Bruchstücke von Manuskripten

[1901-1928]

K 1 / 105 – 13

Kapitel zweier nicht genannter Romane. Kap. 2-5 und 2-24.

o. D.

K 1 / 105 – 17

„Verlorenes Jahrhundert?“, S. 1-42

o. D.

K 1 / 105 – 21

„Vom Glauben an den Menschen“

Darin:

- Private Briefe von 1916 bis 1930. Originale und Kopien

- Briefe Eva Fendrichs an die Druckerei Poppen & Ortman, 1988

o. D.

K 1 / 105 – 37

„Sonne genug. Vom Glauben an die Menschen“

o. D.

K 1 / 105 – 46

„Anne“

[1941]

K 1 / 105 – 53

„Anne“

[1941]

K 1 / 105 – 82

„Anne“. Durchschlag

[1941]

K 1 / 105 – 15

„Hundert Jahre Tränen“

Darin:

- Briefe an Anton Fendrich, 1916-46
- Brief Fendrichs an seinen Verleger, 27.09.1948
- „Wie ich dem Frühling begegnete“. Kurzgeschichte
- Verschiedene Gedichte
- „Der Morgenstern“. Feuilleton erschienen in der Schwäbischen Zeitung 10.10.1950

[1945-1949]

K 1 / 105 – 52

„Hundert Jahre Tränen“. Bruchstücke

[1945-1949]

K 1 / 105 – 61

„Hundert Jahre Tränen“

[1945-1949]

K 1 / 105 – 85

„Hundert Jahre Tränen“. Durchschlag

Darin:

- Bruchstücke von verschiedenen Kurzgeschichten

[1945-1949]

01.02. Kurzgeschichten

K 1 / 105 – 2

„Wochenmärkte“, S. 1-8

o. D.

K 1 / 105 – 3

„Zwei Münster am Oberrhein“, S. 1-4

o. D.

K 1 / 105 – 5	
„Williwott und wieduwitt“	o. D.
K 1 / 105 – 6	
„Eine Stadt holt sich ihren Berg“	[1928]
K 1 / 105 – 43	
Kurzgeschichten, A-D Bd. 1	
Darin:	
- Politische Schriften Anton Fendrichs zum Verhalten der deutschen Parteien im Jahre 1932, 10.1932	o. D.
K 1 / 105 – 7	
Kurzgeschichten, Bd. 2 E-I	o. D.
K 1 / 105 – 8	
Kurzgeschichten, Bd. 3, K-R	
Darin:	
- „Der Charakter“, Kurzgeschichte	o. D.
K 1 / 105 – 9	
Kurzgeschichten, Bd. 4, R-U	o. D.
K 1 / 105 – 10	
Kurzgeschichten, Bd. 5, U-W	o. D.
K 1 / 105 – 54	
Kurzgeschichten, A-E	o. D.
K 1 / 105 – 51	
Kurzgeschichten, F-Z	o. D.

K 1 / 105 – 12

Bruchstücke verschiedener Kurzgeschichten

o. D.

K 1 / 105 – 14

Bruchstücke von verschiedenen Kurzgeschichten und Romanen

Darin:

- Bruchstücke von Briefen an Anton Fendrich, 1915-1925
- Anton Fendrichs Nachweis arischer Abstammung, 1938
- Zeitungsartikel zum 10. Jahrestag der Zerstörung Freiburgs [Badische Zeitung], 28.10.1954

o. D.

K 1 / 105 – 27

Bruchstücke verschiedener Manuskripte

o. D.

K 1 / 105 – 28

„Legende von der Erde“

o. D.

K 1 / 105 – 83

„Legende von der Erde“. 4 Manuskripte

o. D.

K 1 / 105 – 88

„Von Birschen auf Tiere und Menschen“. Bruchstücke

1927

01.03. Verschiedenes

K 1 / 105 – 16

Radiovorträge

Enthält u.a.:

- Dankeskarte des Süddeutschen Rundfunks an Anton Fendrich, 26.07.1932

1932

K 1 / 105 – 39

Hörspiel. Unvollständig

Enthält u.a.:

- „Der Auftrag“. Kurzgeschichte

Darin:

- „Der Führer“. Erziehungsschrift für die Jugend. Unbekannter Autor [Druck]

- Brief an Oberregierungsrat Prof. Dr. Asal, 18.11.1932

o. D.

K 1 / 105 – 19

„Berthold Schwarz“. Theaterstück

o. D.

K 1 / 105 – 18

„Berthold Schwarz“. Theaterstück [Duplikat]

Darin:

- Fragment einer politischen Schrift Anton Fendrichs, S. 3-12

o. D.

K 1 / 105 – 35

„Berthold Schwarz“. Theaterstück

o. D.

K 1 / 105 – 47

Verschiedene Theaterstücke

Enthält u.a.:

- „Berthold Schwarz“. Theaterstück

- „Nichts einfacher als das“. Theaterstück

Darin:

- „Lied der Skiläufer“. Manuskript mit Noten

o. D.

K 1 / 105 – 59

Theaterstück. Ohne Titelblatt

o. D.

K 1 / 105 – 49

Bruchstücke politischer Schriften

Darin:

- Briefe an die Familie Anton Fendrichs

[1918-1939]

K 1 / 105 – 32

Verschiedene Gedichte

Enthält u.a.:

- Bruchstücke von anderen Manuskripten

Darin:

- Briefe an Anton Fendrich, 1939-1947
- Zeitungsartikel, 1915-1949

1905

K 1 / 105 – 38

Verschiedene Gedichte

Darin:

- Zeitungsartikel, 1920, 1949

o. D.

K 1 / 105 – 90

**Gedenkschrift von Anton Fendrich zum hundertsten Geburtstag von
Johann Peter Hebel**

Enthält u.a.:

- Rezeption des Johann Peter Hebel bei Anton Fendrich, 1926-1949

Darin:

- Gedenkschriften an Anton Fendrich von Bruno Berger, [nach 1949]
- „Abschied vu Friburg“. Druck und Kopie

1926

K 1 / 105 – 42

„Anton Fendrich. Zum hundertsten Geburtstag“. Gedächtnisschrift von Bruno Berger

Darin:

- Korrespondenz und Verträge mit Verlegern, 1946-1953

29.03.1968

K 1 / 105 – 89

„Anton Fendrich, zum 100. Geburtstag“

Gedenkschrift von Bruno Berger [mit Druckversion]

Enthält u. a.:

- Zeitungsartikel zum Tod und hundersten Geburtstag von Anton Fendrich, 1949, 1968

1968

K 1 / 105 – 1

Lexikonartikel von Manfred Bosch über Anton Fendrich

1990

02. Zeitungsartikel

02.01. Bis 1919

a) von Fendrich

K 1 / 105 – 75

Kriegsberichte

Darin:

- „Der kulturelle Willensnerv deutscher Weltpolitik“.

Politische Schrift von Paul Schulze-Berghof [Druck], [1916-1918]

1915-1919

K 1 / 105 – 65

Über die Beziehung der Sozialdemokratie zum Krieg und Christentum.

Geschrieben von Anton Fendrich

1915-1923

b) über Fendrich

K 1 / 105 – 64

Rezension zu Anton Fendrichs „Wanderer“

1911-1913

K 1 / 105 – 79

Buchkritik zu Anton Fendrichs „Die weiße Spur“

1912

K 1 / 105 – 78

Buchkritiken zu Anton Fendrichs „Emil Himmelheber“

1914-1919

K 1 / 105 – 62

Über die Kriegskalender von Anton Fendrich

1915-1916

K 1 / 105 – 62

Über die politischen Schriften von Anton Fendrich

Enthält u.a.:

- Zeitungsartikel über Anton Fendrichs Flugblatt „Ein Wort an die oben und unten“, 1916

1915-1917

K 1 / 105 – 71

Über Anton Fendrich

Enthält u.a.:

- Zeitungsartikel zum 60. Geburtstag von Anton Fendrich, 1928

Darin:

- Buchkritik zu Anton Fendrichs „Tagebuch eines rein sachlichen Vagabunden“, 1927

1915-1928

K 1 / 105 – 73

Buchkritiken zu Anton Fendrichs „An Bord“

Enthält u.a.:

- Buchkritik zu Anton Fendrichs „Der Alp“, 1918

1916-1917

K 1 / 105 – 81

Rezensionen zu Anton Fendrichs Kriegsbüchern

Darin:

- 4 Seiten aus „Theologisches Zeitblatt“ [Druck], S. 41f, 79f, 1916

1916-1917

K 1 / 105 – 72

Buchkritik zu Anton Fendrichs „Wir“

1917

K 1 / 105 – 69

Buchkritik zu Anton Fendrichs „Mehr Sonne“

1918, 1925

02.02. Ab 1919

a) von Fendrich

K 1 / 105 – 56

Zeitungen und Zeitungsartikel herausgegeben von Anton Fendrich

Enthält v.a.:

- Zeitungsartikel aus dem „Schauinsland“, 1906-1920

Darin:

- Bruchstück von „Die Königin des Winters“ [Manuskript]

- „Was die Zukunft von uns verlangt“ [Vortrags], 07.03.1918

1898-1950

K 1 / 105 – 87

Verschiedene Zeitungsartikel von und über Anton Fendrich

Darin:

- Berufliche und private Korrespondenz der Nachkommen von Anton Fendrich, 1949, 1953

- Bruchstück eines Vertrags mit einem Verleger, 27.08.1948

- Einleitung zu „Hundert Jahre Tränen“ [Manuskript], [1945-1949]

1919-1928, 1949

K 1 / 105 – 36

Verschiedene Zeitungsartikel von und über Anton Fendrich

Darin:

- „Josephus vom dünnen Ast“. Bruchstück des Manuskripts

1920-1954

K 1 / 105 – 60

Verschiedene Zeitungsartikel von und über Anton Fendrich

Enthält u.a.:

- Auflistung der biographischen Arbeiten von und über Anton Fendrich

Darin:

- Bruchstücke von verschiedenen Manuskripten und Briefen

1922-1950, 1968

K 1 / 105 – 29

Verschiedene Zeitungsartikel und Manuskripte

Enthält u.a.:

- Zeitungsartikel über Freiburg

Darin:

- „Haussegen“. Gedicht [Manuskript]
- Eidesstattliche Erklärung von Anton Fendrich, 17.04.1947

1948-1949

K 1 / 105 – 67

Anton Fendrichs Beziehung zu Johannes Müller

1922

K 1 / 105 – 68

Kurzgeschichten [Veröffentlicht]

Enthält u.a.:

- „Die verwaltete Natur“, 1933
- „Der Föhn“, [1932-1934]

1932-1934

b) über Fendrich

K 1 / 105 – 76

Zeitungsartikel über Anton Fendrichs „Menschen und Menschlein“

Darin:

- Zeitungsartikel über „Die Zeitbücher“, 1916

1920

K 1 / 105 – 80

Rezension zu Anton Fendrichs „Der Judenhass und der Sozialismus“

1920-1921

K 1 / 105 – 77

Rezensionen zu Anton Fendrichs „Tagebuch eines rein sachlichen Vagabunden“

1922, 1926

K 1 / 105 – 66

Rezension zu Anton Fendrichs „Buch der Heimat“

1922-1926

K 1 / 105 – 74

Rezension zu Anton Fendrichs „Was ist das Deutsche Vaterland?“

Darin:

- „Belfort“. Kurzgeschichte

1925-1926

K 1 / 105 – 70

Rezension zu Anton Fendrichs „Die Freiheit deines Kindes“

1925, 1928

K 1 / 105 – 40

Zum 60. Geburtstag von Anton Fendrich

1928

K 1 / 105 – 11

Rezensionen zu Anton Fendrichs „Hundert Jahre Tränen“

Enthält u.a.:

- Rezension und Kurzbiographie. Geschrieben von Bruno Berger

1953

03. Korrespondenz

03.01. Bis 1919

K 1 / 105 – 22

Inhaltsverzeichnis und Korrespondenz des Anton Fendrich mit Behörden während des Ersten Weltkrieges

Enthält u.a.:

- Ausweise und Passierscheine von Anton Fendrich

Darin:

- Geschäftsordnung der Zentralstelle für Heimataufklärung, 18.03.1918

1914-1918

K 1 / 105 – 41

Verschiedene Briefe und Telegramme

Enthält v.a.:

- Berufliche Korrespondenz mit Ämtern während des Ersten Weltkrieges, 1914-1918

Enthält u.a.:

- Drei Briefe an die Exzellenz von Berg, Mitglied des Kabinettsrates des Kaisers, 1917-1918

Darin:

- Richtlinien des Kriegspresseamtes, 01.1918
- „Volkswacht“ [Zeitschrift]. Bericht über die Ermordung von Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg, 17.01.1919

1914-1920

K 1 / 105 – 57

Verschiedene Briefe

Darin:

- Testament von Anton Fendrich mitsamt Abschrift, 07.08.1938

1915-1943

K 1 / 105 – 25

Verschiedene Briefe an Anton Fendrich

Darin:

- Zeitungsartikel über das Augustinermuseum, 1981

1915-1946

K 1 / 105 – 86

Berufliche und private Korrespondenz zum Thema der Kriegsbücher von Anton Fendrich

Darin:

- „Zum siebzigsten Geburtstag“. Gedicht [Handschrift], 08.04.1937
- Bruchstück eines Manuskripts über Skifahren

1915-1917

K 1 / 105 – 26

Korrespondenz von Anton Fendrich mit Privatpersonen und Ämtern

Enthält u.a.:

- Brief an den Kaiser, 08.12.1916
- Brief an einen Major über die Flucht des Kaisers, [Ende 1918]
- Brief an den Großherzog von Baden, 19.09.1918
- Ein Schreiben über das Verhalten der deutschen Parteien 1932 [Manuskript],
10.1932

1915-1932

K 1 / 105 – 31

Zwei Briefe an den Großherzog von Baden

Darin:

- Kriegstagebuch des Anton Fendrich, 1914
- Buchausschnitt über die badische Bewegung des Jahres 1848

09.08.1918, 19.09.1918

03.02. Ab 1919

K 1 / 105 – 50

Private Briefe und Notizen [Handschriften]

Darin:

- Fotografie [Anton Fendrichs Eltern]

1920

K 1 / 105 – 48

Berufliche und private Korrespondenz

Enthält u.a.:

- Brief an Prinz Max von Baden
- Brief an Minister Krupp von Bohlen, 16.03.1932
- Brief Anton Fendrichs an seinen Sohn

Darin:

- Zitate aus Schriften und Reden von Anton Fendrich, 1926
- „Der Aufbau. Schweizerische Wochenzeitung für Recht, Freiheit und Frieden“, 09.04.1948

1922-1935

K 1 / 105 – 55

Verschiedene Briefe

Enthält v.a.:

- Korrespondenz von Anton Fendrich, 1925-1941
- Korrespondenz von Eva Fendrich mit Verlegern, 1953-1955

Darin:

- „Flug im Mai“. Kurzgeschichte
- Zeitungsartikel von Anton Fendrich, 1927
- Zeitungsartikel über Anton Fendrich, 1953-1954

1925-1955

K 1 / 105 – 20

Korrespondenz Anton Fendrichs und seines Sohnes mit Verlegern

Enthält u.a.:

- Abrechnungen mit Verlegern, 1948-1953
- Verlagsvertrag zwischen Anton Fendrich und dem L. Bielefeld Verlag, 11.08.1948

Darin:

- Ansprache von Benno Reifenberg am Grab von Wendelin Hecht, 20.10.1947
- Brief an den Häftling des Internierungslagers Freiburg, Dr. Wolfram Rombach, zu dessen Verteidigung, 13.11.1948
- „Dank!“. Gedicht [Manuskript]
- Erklärung an Eidesstatt. Zur Verteidigung von Dr. Johann Müller, 29.09.1946
- Beschwerdebrief an Ministerialdirektor Martzloff, 18.09.1946

1926-1929, 1946-1953

K 1 / 105 – 91

Anton Fendrichs Auseinandersetzung mit dem Antisemitismus und seine Stellung zu dem Nazi-Regime

Darin:

- Kurzgeschichten [Manuskripte]
- Kriegsartikel von Anton Fendrich, 1915-1918
- „Die Feststadt“. Kurzgeschichte [Druck], 1929

1930-1932

K 1 / 105 – 23

Verschiedene Briefe

1930-1946

K 1 / 105 – 24

Korrespondenz mit Ämtern und Verlegern

Enthält u.a.:

- Brief vom Verlag Dieck & Co, 1925

1940-1942

K 1 / 105 – 30

Kondolenzbriefe an die Familie Fendrich

Darin:

- Brief von Prof. Dr. Hans Michael Müller an Eva Fendrich, 03.09.1953
- Geburtsurkunde von Maria Tilkowa [Bildabzug], 15.05.1955, 13.06.1945

1949

04. Fotografien und Urkunden

K 1 / 105 – 124

Eine Anton Fendrich darstellende Zeichnung [17 Kopien]

1921

K 1 / 105 – 33

Fotografie von Anton Fendrich

1928

K 1 / 105 – 123: a, b

Fotografie eines Anton Fendrich darstellenden Gemäldes [Maler unbekannt]

1931

K 1 / 105 – 125

**Johann-Peter-Hebel-Gedenkpreis überreicht von der Badischen Landesverwaltung
an Anton Fendrich [Urkunde]**

10.05.1946

05. Gedruckte Bücher

K 1 / 105 – 115

„Allerhand Volk“. Kurzgeschichtensammlung

o. D.

K 1 / 105 – 114

**„Menschen und Menschlein. Ernste und heitere Geschichten“.
Kurzgeschichtensammlung**

o. D.

K 1 / 105 – 118

Verschiedene Kurzgeschichten aus Kurzgeschichtensammlungen

o. D.

K 1 / 105 – 92

„Der Skiläufer“. Sportbuch

1908

K 1 / 105 – 58

Verzeichnis der Schriften Anton Fendrichs mit Angaben zur Auflagehöhe

Darin:

- „Die Königin des Winters“. Kurzgeschichte [Manuskript]
- „Frau Holles Husaren“. Gedicht [Manuskript]
- Bruchstücke verschiedener Manuskripte

1908-1927

K 1 / 105 – 93		
„Der Alpinist“.	Sportbuch	1909
K 1 / 105 – 94		
„Der Wanderer“.	Sportbuch	1910
K 1 / 105 – 97		
„Schauinsland“.	Wanderbuch	1911
K 1 / 105 – 95		
„Der Mensch, der Sport und der Sportmensch“.	Sportbuch	1912
K 1 / 105 – 98		
„Die weiße Spur“.	Gedicht- und Kurzgeschichtensammlung	1912
K 1 / 105 – 96		
„Der Fußball“.	Sportbuch	1913
K 1 / 105 – 99		
„Emil Himmelheber“.	Roman	1914
K 1 / 105 – 100: a, b		
„Der Krieg und die Sozialdemokratie“.	Politische Schrift	1915
K 1 / 105 – 101		
„Mit dem Auto an der Front“.	Kriegsbericht	1915
K 1 / 105 – 102		
„Gegen Frankreich und Albion“.	Kriegsbericht. Heft 1	1915
K 1 / 105 – 103		
„Gegen Frankreich und Albion. Bis vor Paris“.	Kriegsbericht. Heft 2	1917

K 1 / 105 – 104	
„An Bord“. Kriegsbericht	1916
K 1 / 105 – 105: a, b, c, d, e	
„Ein Wort an die unten und die oben“. Politische Schrift	1916
K 1 / 105 – 106: a, b, c, d, e	
„Sozialistische und christliche Weltanschauung“. Politische Schrift	1916
K 1 / 105 – 107: a, b	
„Wanderungen“. Kurzgeschichtensammlung	1916
K 1 / 105 – 43	
„Kriegs- und Friedenskalender für den deutschen Feldsoldaten, Bürger und Landmann“ [Hrsg. Anton Fendrich].	1916
K 1 / 105 – 44	
„Kriegs- und Friedenskalender für den deutschen Feldsoldaten, Bürger und Landmann“ [Hrsg. Anton Fendrich].	1918
K 1 / 105 – 116	
„Wir. Ein Hindenburgbuch“. Kriegsbericht	1917
K 1 / 105 – 120	
„Der Judenhaß und der Sozialismus“. Politische Schrift	1920
K 1 / 105 – 121: a, b, c	
„Die Paulskirche. Die Badische Bewegung der Jahre 1848/49“. Populärwissenschaftlicher Roman	1924
K 1 / 105 – 108: a, b	
„Mehr Sonne. Das Buch von der Liebe und Ehe“. Kurzgeschichtensammlung	1924

K 1 / 105 – 109	
„Was ist des Deutschen Vaterland?“. Roman	1925
K 1 / 105 – 110	
„Die Freiheit deines Kindes“. Kurzgeschichtensammlung	1925
K 1 / 105 – 111	
„Tagebuch eines rein sachlichen Vagabunden“. Roman	1926
K 1 / 105 – 84	
„Breithaupt“. Roman	[Nach 1949]
K 1 / 105 – 112	
„Land meiner Seele“. Kurzgeschichtensammlung [3. Auflage]	1950
K 1 / 105 – 119	
„Das Dritte Reich“. Filmbotschaft [Anton Fendrich und Julius Sommer]	1921
K 1 / 105 – 113	
„Hundert Jahre Tränen“. Autobiographie	1953
K 1 / 105 – 117	
„Anton Fendrich. Schriftsteller und Abgeordneter, Redakteur und Auslandskorrespondent 1868-1949“. Biographie. Geschrieben von Helmut Bender, S. 299-303, veröffentlicht in der Zeitschrift „Badische Heimat“	1980
K 1 / 105 – 122	
„Der getreue Eckart. Halbmonatsschrift für das ganze deutsche Volk“. Zeitschrift [ohne sichtbaren Bezug auf Anton Fendrich]	1922